

# ICT-Application Development Specialist BP

## programmieren, planen, konzipieren, entwickeln, testen

Nutzerorientierte Applikationen sind zentrale Elemente für die Digitalisierung der Arbeitswelt und anderer Bereiche. ICT-Application Development Specialists sind treibende Akteure dieser Entwicklung. Sie arbeiten in der Regel in der Software-Entwicklungsabteilung eines ICT-Dienstleisters oder in einer ICT-Anwender-Unternehmung, sind für die Entwicklung und Wartung von Informatik-Anwendungen und Informatik-Programmen (Applikationen) verantwortlich und analysieren komplexe Problemstellungen von Geschäftsprozessen.

Daraus spezifizieren die Fachleute Systemanforderungen, konzipieren die Applikation und wenden dabei die geeigneten Vorgehensmodelle und

Werkzeuge an. Als Leiterinnen und Leiter von Teilprojekten planen und realisieren sie mit einem Team von Programmierern und Programmierinnen entweder die komplette Applikation oder Teile davon.

Der Verantwortungsbereich von ICT-Application Development Specialists umfasst den gesamten Entwicklungsprozess, von der Erstellung des konzeptionellen Designs aufgrund der Geschäftsbedürfnisse bis hin zur Umsetzung des Endprodukts. Zu den weiteren Aufgaben der Spezialisten und Spezialistinnen gehört auch die Erhebung und Strukturierung der erforderlichen Personal- und Betriebsmittel für die Umsetzung der Projekte.



### Was und wozu?

- ▶ Damit die ICT-Application Development Specialists die erforderlichen IT-Mittel und -Leistungen einer neuen Applikation definieren und festhalten können, erstellen sie einen Kriterienkatalog, Entwurfsmuster oder Code-Standards.
- ▶ Damit die Mitarbeitenden, die an der Entwicklung einer Applikation beteiligt sind, über den Datenschutz und das Urheberrecht informiert sind, schulen sie die ICT-Application Development Specialists, indem sie auch Fallbeispiele von Pannen bringen.
- ▶ Damit die ICT-Application Development Specialists ein Projekt von verschiedenen Applikationen richtig aufgleisen können, stellen sie einen strukturierten Plan für die Betriebsmittel sowie die nötigen Fachleute auf.
- ▶ Damit die Anforderungen an eine neue Applikation umgesetzt werden können, entwickeln die ICT-Application Development Specialists zuerst ein Konzept, anhand dessen sie einige Designentwürfe erstellen.

### Facts

#### Zutritt

- Bei Prüfungsantritt:
- Lehre als Informatiker/in EFZ sowie mind. 2 Jahre Berufspraxis in der Applikationsentwicklung oder
  - andere Lehre mit EFZ im Berufsfeld der Informations- und Kommunikationstechnologie und mind. 3 Jahre Berufspraxis im Bereich der Applikationsentwicklung oder
  - gymnasiale Maturität, Fach- oder Berufsmaturität oder gleichwertige Qualifikation sowie mind. 4 Jahre Berufspraxis in der Applikationsentwicklung.

**Ausbildung** 2-3 Semester berufs begleitende Weiterbildung als Vorbereitung auf die Berufsprüfung.  
Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

**Sonnenseite** Als ICT-Application Development Specialist leitet man Projekte und übernimmt die Verantwortung für die Umsetzung verschiede-

ner Applikationen für unterschiedliche Anwendungen. Je genauer diese den Vorstellungen der Auftraggeber entsprechen, desto grösser ist das Erfolgserlebnis.

**Schattenseite** Es kommt nicht selten vor, dass im operativen Prozess Probleme auftauchen, die unvorhersehbar waren. Vor allem, wenn Übergangslösungen nötig sind, kann der Aufwand für eine Applikationsentwicklung mühsam werden.

**Gut zu wissen** Je nachdem, wo ICT-Application Development Specialists arbeiten, ändert sich das Themenfeld. In grösseren ICT-Unternehmen, die Software-Entwicklungen anbieten, führen sie eigenständig die ganzen Projekte für ihren Arbeitgeber durch. Arbeiten sie im Auftrag von externen Kunden, sehen die Applikationsentwicklungen in der Regel immer wieder anders aus.

### Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausdrucksfähigkeit, Vorstellungsvermögen		██████████	
exakte Arbeitsweise, Computerkenntnisse		██████████	
Experimentierfreude, Offenheit		██████████	
Interesse an Informatik		██████████	
Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit		██████████	
Lernfreude		██████████	
logisches Denken, analytisches Denken		██████████	
rasche Auffassungsgabe, Kombinationsfähigkeit		██████████	
Selbstständigkeit, Ausdauer		██████████	
sicheres Auftreten		██████████	

### Karrierewege

↑	Informatiker/in FH, Wirtschaftsinformatiker/in FH (Bachelor)
↑	Informatiker/in HF – Applikationsentwicklung, Wirtschaftsinformatiker/in HF (eidg. Diplom)
↑	ICT-Manager/in HFP (eidg. Diplom)
↑	ICT-Application Development Specialist BP
↑	Informatiker/in EFZ oder gleichwertiger Abschluss (siehe Zutritt)